

Liebe Eltern,

ein intensives und ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu.

Als Schulelternrat möchten wir Ihnen einen kompakten Überblick darüber geben, wofür wir uns in den vergangenen 5 Monaten – gemeinsam mit zwei aktiven Arbeitsgruppen – besonders eingesetzt haben.

Drei Themen standen dabei im Mittelpunkt: Schulsozialarbeit, Mensa-Pestalozzihaus und Unterrichtsversorgung.

1. Unser Einsatz für Schulsozialarbeit – dringender denn je

Seit Jahren kämpfen wir gemeinsam mit der Schulleitung für die Einrichtung einer Stelle für Schulsozialarbeit am Lößnitzgymnasium. Die Notwendigkeit ist enorm – das zeigen die steigenden Herausforderungen für unserer Schülerinnen und Schüler, von Medienproblemen bis hin zu psychischen Belastungen und Konflikten, die häufig über das Leistbare der Lehrkräfte hinausgehen.

In mehreren Schreiben an das Kreisjugendamt sowie an alle Fraktionen des Sächsischen Landtags und an das Kultusministerium haben wir die Lage eindringlich geschildert und politische Unterstützung eingefordert. Trotz zahlreicher Gespräche und teils ermutigender Rückmeldungen fehlt weiterhin die finanzielle Grundlage für die Einrichtung dieser dringend benötigten Stellen.

Wir bleiben dran und brauchen auch Sie, um politisch weiter Druck zu erzeugen.

2. Eine neue Mensa – für bessere Lern- und Lebensqualität

Bereits im Juli 2025 haben Schulleitung und Pestalozzihausleitung die Stadtverwaltung erneut auf die z.T. unzumutbaren Zustände in der Mensa des Pestalozzihauses hingewiesen und einen Lösungsvorschlag - mit einem fundierten Nutzungs- und Raumkonzept für das Gebäude des ehemaligen Schillerschule-Hortes - erarbeitet und der Stadt und dem Schulträger vorgelegt. Der Hintergrund: Unser aktueller Essensraum ist viel zu klein, laut, organisatorisch überlastet und gesundheitlich bedenklich (u. a. wiederkehrende Schimmelproblematik).

Das Konzept sieht vor:

- Auslagerung der Mensa in einen neuen Systemneubau,
- Entlastung des bisherigen Erdgeschossbereichs, zusätzliche Nutzungsmöglichkeiten für Aula, Elternabende, Kurse, AGs und kulturelle Veranstaltungen.

Vier Eltern kämpfen in der Arbeitsgruppe „Neue Mensa“ nun gemeinsam mit dem LöGy darum, das Thema dauerhaft in der Stadtverwaltung und beim Schulträger präsent zu halten, bis Planung und Umsetzung beginnen.

3. Unterrichtsausfall – Arbeitsgruppe „Maßnahmenpaket“ kämpft um Lösungen

Die Unterversorgung mit Lehrkräften hat sich 2025 dramatisch verschärft: aktuell fehlen rund 40 Lehrerstunden pro Woche; das Vertretungsbudget wurde zusätzlich um zwei Drittel gekürzt. Projekte wie „Jugend trainiert für Olympia“, Konzerte, Chorfahrten oder Exkursionen sind bereits bedroht.

In der neuen „Arbeitsgruppe Maßnahmenpaket“ arbeiten 8 engagierte Eltern und die Schulleitung eng zusammen.

Ziele:

- Unterstützung der Schule im Alltag,
- politische und mediale Aufmerksamkeit,
- Aufbau eines „Marktes der Möglichkeiten“, bei den Eltern projektbezogen helfen können (z. B. Betreuung von Fahrten, technische Hilfe bei Konzerten, Expertise für Öffentlichkeitsarbeit oder Rechtsfragen).

Wir brauchen Sie – jetzt noch mehr als sonst!

Ob Schulsozialarbeit, Mensa oder Unterrichtsversorgung: Alle drei Themen betreffen direkt den Alltag Ihrer Kinder. Sie zeigen, wie wichtig Elternstimmen sind – und wie sehr Engagement auf verschiedenen Ebenen wirkt.

Deshalb unser herzlicher Aufruf:

Bringen Sie sich ein – mit Zeit, Fachwissen oder einfach guten Ideen.

Unser Schulelternrat lebt davon, dass viele mithelfen, nicht nur wenige.

Wenn Sie Interesse haben, eine der Arbeitsgruppen zu unterstützen, schreiben Sie uns jederzeit: ser@loegy.lernsax.de

Wir danken allen Eltern, die uns 2025 unterstützt haben – sei es durch Mitarbeit in den AGs, Teilnahme an Elternabenden oder konstruktive Gespräche.

Gemeinsam haben wir viel bewegt, und wir werden 2026 mit derselben Entschlossenheit weitermachen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein friedliches Weihnachtsfest, erholsame Ferien und einen guten Start ins neue Jahr!

Herzliche Grüße

Yvonne Raschke & Klaudia List